



Aufklärungsbogen

Kernspintomographie

Kernspintomographie – was ist das?

Die Kernspintomographie verwendet ein starkes Magnetfeld und Radiowellen, um Schichtaufnahmen des Körpers zu erstellen. Röntgenstrahlen kommen dabei nicht zur Anwendung.

Was kommt auf Sie zu?

Sie müssen für ca. 30 Minuten in einem Tunnel liegen, der vorne und hinten offen ist. Während der Untersuchung sollten Sie entspannen und sich nicht bewegen. Der Kernspintomograph macht laute brummende und klopfende Geräusche, Sie erhalten einen Gehörschutz.

Wenn Sie unter Platzangst leiden, teilen Sie uns dies bitte frühzeitig vor der Untersuchung mit.

Abhängig von der Fragestellung kann es notwendig sein, Ihnen während der Untersuchung ein Kontrastmittel in die Armvene zu spritzen. Dieses Kontrastmittel enthält kein Jod, es kann auch bei bekannter Allergie gegen Röntgenkontrastmittel oder bei Nierenschwäche gegeben werden. Das Kontrastmittel ist sehr gut verträglich, in sehr seltenen Fällen können allergische Reaktionen auftreten.

Sollten Sie sich unwohl fühlen, können Sie die Untersuchung jederzeit über eine Alarmklingel abbrechen.

Wann kann eine Kernspintomographie nicht durchgeführt werden?

Wegen des starken Magnetfeldes gibt es einige Gründe, weswegen die Untersuchung eventuell nicht durchgeführt werden darf:

- Wenn Sie einen Herzschrittmacher tragen
- Wenn sich bestimmte Metallgegenstände (Gefäßclips, künstl. Herzklappen, Metallsplitter, Projektile etc.) in Ihrem Körper befinden.

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

1. Name:

2. Geburtsdatum:

3. Gewicht:
_____kg
4. Tragen Sie einen Herzschrittmacher oder eine künstliche Herzklappe?
q Nein q Ja
5. Befinden sich Metallteile in Ihrem Körper (z. B. Gefäßclips, Gelenkprothese, Zahnersatz, Granatsplitter, Akupunkturnadel, Insulinpumpe, Port)?
q Nein q Ja
6. Wurden Sie schon einmal am Herzen, am Kopf oder an den Augen operiert?
q Nein q Ja

bitte wenden



7. Sind bei Ihnen Allergien bekannt?

Nein Ja

Wenn ja, welche?

8. Haben Sie eine Tätowierung?

Nein Ja

9. Leiden Sie an einer Krebserkrankung?

Nein Ja

10. Besteht eine Schwangerschaft?

Nein Ja

11. Tragen Sie eine Spirale?

Nein Ja

Wichtig:

Wenn Sie Fragen zur Untersuchung, zu möglichen Risiken und Nebenwirkungen haben, beantworten wir sie Ihnen gerne. Durch Ihre Unterschrift bestätigen Sie uns, dass Sie sich ausreichend aufgeklärt fühlen.

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche durch ein Magnetfeld beeinflussbare Gegenstände (Uhren, Schlüssel, Münzen, Scheckkarten, Kugelschreiber, Schmuck, Zahnprothesen, Handys etc.) vor Betreten des Untersuchungsraumes abzulegen sind. Für Schäden und Verletzungen, die bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift und der Anweisungen des Untersuchungspersonals entstehen können, haften wir nicht.

Einverständniserklärung

Mit der Kernspintomographie und der evtl. erforderlichen Kontrastmittelgabe bin ich einverstanden. Ich fühle mich ausreichend aufgeklärt.

Hannover, den _____ Unterschrift: _____